
MEININGERS DEUTSCHER SEKTPREIS

PRESSEMITTEILUNG

Neustadt, 2. August 2017

Meiningers Deutscher Sektpreis 2017

Deutsche Sekte überzeugen / Griesel Sekt ist der Shootingstar / Sekthaus Raumland erneut für Kollektion des Jahres ausgezeichnet

Die besten deutschen Sekte stehen fest. Insgesamt 501 Sekte von Weingütern, Genossenschaften und Sektkellereien aus allen deutschen Anbaugebieten, wurden Ende Juli 2017 von einer 40-köpfigen Fachjury verkostet und bewertet. Zugelassen waren nur Sekte, die nach der Methode der traditionellen Flaschengärung hergestellt wurden.

Shootingstar der diesjährigen Verkostung ist der Griesel-Sekt aus dem Sekthaus Streit in Bensheim. In drei von sechs Kategorien belegte der Sekterzeuger von der Hessischen Bergstraße die vorderen Plätze. Neben dem ersten Platz in der Kategorie der Riesling Sekte konnte er sich bei den Burgunder Sekten den dritten sowie bei den Rosé Sekten den zweiten Platz sichern.

Das beste Gesamtergebnis konnte das Sekthaus Raumland aus Flörsheim-Dalsheim für sich verbuchen. Mit zweimal 93, zweimal 92 und zweimal 91 Punkten erhielt kein Erzeuger so hohe Bewertungen für seine Spitzensekte in dem diesjährigen Wettbewerb. Trotz einer nie dagewesenen Vielzahl unterschiedlicher und ambitionierter Produzenten auf dem Siebertreppchen, schafft es Volker Raumland zum dritten Mal in Folge, die Auszeichnung „Kollektion des Jahres“ nach Flörsheim-Dalsheim zu holen.

Die Sekte wurden für den Wettbewerb in insgesamt sechs Kategorien eingeteilt. Die besten drei Sekte der jeweiligen Kategorie wurden zusätzlich zu ihrer erreichten Punktzahl im Wettbewerb mit den Plätzen eins bis drei ausgezeichnet.

Insgesamt 326 Sekte schafften die hohe Qualitätshürde von mindestens 87 Punkten (im internationalen 100-Punkte-Schema) und dürfen ab sofort mit der Auszeichnung von Meiningers Deutscher Sektpreis werben.

"Deutscher Sekt steht wahrscheinlich besser da als je zuvor", zieht Jury-Mitglied Boris Maskow, Champagner-Botschafter und ausgewiesener Experte für Schaumweine aus aller Welt, sein Fazit.

MEININGERS DEUTSCHER SEKTPREIS

„Wie auch in den vergangenen beiden Jahren ist es extrem spannend zu sehen, dass aus einer Qualitätsspitze eine Bandbreite an hochqualitativen deutschen Sekten geworden ist. Renommierete Sekterzeuger wie auch ambitionierte Jungwinzer haben wieder einmal gezeigt, wie facettenreich und spannend die Sektlandschaft in Deutschland geworden ist“, fügt der Verkostungsleiter des Wettbewerbs, Christian Wolf, an.

Bei Sekten aus traditioneller Flaschengärung findet die zweite Gärung in der Flasche statt. Dieses Verfahren ist vorwiegend vom Champagner bekannt, bei dem dieses Verfahren auch vorgeschrieben ist. Die traditionelle Flaschengärung ist das aufwendigste Verfahren zur Herstellung von Schaumwein und wird in der Regel ausschließlich für hochwertige Sekte angewendet.

Meiningers Deutscher Sektpreis wurde vom Meininger Verlag, Neustadt, im Jahr 2015 erstmalig veranstaltet, um der kleinen, aber feinen Anzahl deutscher Sekte aus klassischer Flaschengärung, eine Plattform zu bieten, in denen sie ihre Qualitäten mit anderen messen können und so dem Winzer wie auch dem Konsumenten eine verlässliche Orientierung bietet.

Alle prämierten Sekte aus traditioneller Flaschengärung sowie weitere Informationen finden Sie unter: www.deutscher-sektpreis.de

Die Sieger Meiningers Deutscher Sektpreis:

Kategorie I - Riesling Sekt brut

- | | |
|----------|--|
| 1. Platz | 2014 Riesling Brut
Griesel Sekt - Sekthaus Streit, Bensheim |
| 2. Platz | 2014 Prestige Riesling brut
Wein- und Sektgut F. B. Schönleber, Oestrich-Winkel |
| 3. Platz | 2015 Riesling brut
Sekthaus Krack, Deidesheim |

MEININGERS
**DEUTSCHER
SEKTPREIS**

Kategorie II - Burgunder Sekt brut

1. Platz Blanc de blancs Réserve
 Weingut Eymann, Gönnheim
2. Platz Reserve Sekt b.A. Brut
 Weingut Reichsrat von Buhl GmbH, Deidesheim
3. Platz 2014 Blanc de Blancs Brut
 Griesel Sekt - Sekthaus Streit, Bensheim

Kategorie III – Prestige-Burgunder Sekt brut (mind. 36 Monate Hefelager)

1. Platz 2010 Aldinger Brut Nature
 Weingut Aldinger, Fellbach
2. Platz 2008 "Pi" No "Gold" extra brut aus Pinot Noir und Chardonnay
 Weingut Ökonomierat Rebholz, Siebeldingen
3. Platz 2007 Vintage Chardonnay Brut Natur
 Sekthaus Raumland, Flörsheim-Dalsheim

Kategorie IV – Rosé Sekt brut

1. Platz 2013 Margrit Rosé Brut
 Weingut Geheimer Rat Dr. von Bassermann-Jordan GmbH, Deidesheim
2. Platz 2014 Rosé Brut
 Griesel Sekt - Sekthaus Streit, Bensheim
3. Platz Rosé brut BIO
 Strauch Sektmanufaktur, Osthofen

MEININGERS
**DEUTSCHER
SEKTPREIS**

Kategorie V –Sortenvielfalt Sekt brut

1. Platz 2014 Grüner Veltliner brut
Sektmanufaktur Schloss VAUX AG, Eltville
2. Platz 2008 "Mariage" Gewürztraminer und Riesling brut
Weingut Josef Biffar, Deidesheim
3. Platz 2015 Gelber Muskateller Brut Nature
Weingut Nicole Graeber, Edenkoben

Kategorie VI – Sekt trocken

1. Platz 2015 Oberrotweiler Muskateller extra trocken
Kaiserstühler Winzerverein Oberrotweil eG, Vogtsburg-Oberrotweil
2. Platz 2014 Cuvée Wilker Sekt trocken
Weingut Wilker, Pleisweiler-Oberhofen
3. Platz Scheurebe Sekt Halbtrocken
Weinhaus Ludwig Wagner & Sohn, Maikammer

Sonderauszeichnungen

Kollektion des Jahres

Sekthaus Raumland, Flörsheim-Dalsheim

Beste Rosé Sekt brut nature (Sekt ohne Dosage)

Winzersekt KORRELL BRUT NATURE

Weingut Korrell Johanneshof, Bad Kreuznach

MEININGERS DEUTSCHER SEKTPREIS

Über den Meininger Verlag

Der 1903 in Neustadt an der Weinstraße gegründete MEININGER VERLAG ist einer der ältesten deutschen Fachverlage, geführt in 4. Generation. Das Unternehmen hat sich vor allem auf Fachzeitschriften für die Weinbranche spezialisiert und ist europäischer Marktführer. Daneben veranstaltet das Unternehmen Messen, Branchenveranstaltungen sowie Fachkongresse.

International hat sich der Meininger Verlag einen erfolgreichen Namen gemacht mit dem Großen Internationalen Weinpreis MUNDUS VINI zu dem pro Jahr mehr als 10.000 Weine angestellt werden. Darüber hinaus führt das Medienunternehmen weitere Weinwettbewerbe durch wie Best of Riesling und Meiningers Rotweinpreis.

Pressekontakt:

Christian Wolf

MEININGER VERLAG GmbH

Maximilianstr.7 – 17

67433 Neustadt/Weinstraße

Tel: 06321-8908-13

Mobil: 0173-866 24 67

Fax: 06321-8908-954

E-Mail: presse@deutscher-sektpreis.de

www.meininger.de, www.deutscher-sektpreis.de

426 Wörter / 3.173 Anschläge (mit Leerzeichen)

Der Abdruck ist honorarfrei. Wir freuen uns über ein Belegexemplar.